

Dorarlberger
Wappenbuch

Burgen und Ruinen um 1860

Emser Chronik

von 1616

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Vorwort und Inhaltsverzeichnis	I
ERGÄNZUNGEN und BEMERKUNGEN zur WAPPENKUNDE	
Aufsuchen von Wappen in diesem Buche	
Wappenkundliche Literatur	
Neugestaltung von W. für Großgeschlechter .	II
Über Wappendarstellungen	III
Wappen - und Familienkunde als Grundlage	
zur Ortsnamenkunde	IV
BÜRGER - und ADELSWAPPEN VORARLBERGS	
Sammlung G. W. Gunz; Wappentafel Bw. Landam. Titelblatt	
Alte Wappenschilder (Vbg u. Rheintal) aus	
der Zürcher Wappenrolle von 1330	1-6
Wappensammlung 1. Teil	7-28
2. Teil mit Einführung ..	29-50
Gemeindewappen von Vorarlberg	51-55
Landkarte von Vorarlberg 1670	56
Siegel Vorarlberger Landammänner	57-75
Siegel der Gerichtsamänner von Ems	76-77
Älteste Vorarlberger Siegel	78-79
Hausmarken von Bludenz, Montafon, Sonnenbg.	
und Blumenegg von Alf. Leuprecht	80-95
Siegeler Namenverzeichnis	96-98
Siegelsammlung des Kapitäns Hämmerle	99
Wappenbriefe von Vorarlberger Familien	100-102
Vorarlberger Wappen; Aufsatz von G.W. Gunz	102-104
Wappen, Siegel, Hauszeichen; Kupferstiche	
des Matth. Merian v. 1648; von L. Schwarz	104-108
DIE BURGEN und RUINEN VORARLBERGS um 1860	
Nach Federzeichnungen von Casimir Walch ...	V-XVI
DIE EMSER CHRONIK von 1616	
Originalpaginierung mit	86 Seiten
Das Werk Georg Schleh's von Rottweil; von +	
Univ. Prof. Dr. Adolf Helbok	XVII-IXX
(Insgesamt 218 Seiten, davon 63 S. im Orig.)	

V o r w o r t

Die Herausgabe dieses Buches in lediglich 30 nummerierten Exemplaren, war aufgrund kostenmässiger Erwägungen nur möglich, weil noch eine Original-Restaufgabe vom 2. Teil zur Verfügung stand. - Der 1. Teil ist bekanntlich längst vergriffen, er liegt hier vollständig mit der berühmten Emser Chronik - sie ist mit dieser kleinen Auflage der dritte Neudruck - in Fotokopien vor. Als ein Vorteil kann es angesehen werden, daß nun beide ursprünglichen Teile in einem Buche vereinigt sind und ein Inhaltsverzeichnis die Übersicht erleichtert. Die neu eingeschalteten Seiten "Ergänzungen und Bemerkungen" werden bei einer Auswertung des Buches der Beachtung empfohlen; die mehrmals zitierten "Bregenzerwald Hefte" sind beigelegt.

A-6911 Lochau, im Frühjahr 1974

J. Fetz